



🕒 Juli 2009



Jansje und Cornelis in Ermerveen

Nieuwsbrief Juli 2009

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

Viel Geschäftigkeit in dieser Phase der Saison. Eine Menge Flüge mit den alten Tauben sowohl im Programm als auch auf der Übernachtweitstrecke und nun auch noch der Start mit den Jungtauben.



Die Jungtauben 2009 draussen

Über die Jungtiere werde ich in meiner Kolumne etwas schreiben.

Unlängst haben wir den 64. Hochzeitstag meiner Eltern bei bester Gesundheit gefeiert. Noch immer nehmen sie großen Anteil an unserer Kolonie und sie verpassen keinen NPO-Flug!



Gerard und Louis

National Blois, 695 km

Der Samstag, 20. Juni war ein außergewöhnlich spannender Tag, die letzte Möglichkeit, um für die Platzierung in der nationalen Meisterschaft eintägige Weitstrecke ein gutes Ergebnis zu erzielen und der erste landesweite Konkurs in dieser Disziplin. An diesem Tag richteten sich meine Gedanken rückwärts auf 1994, als damals nach einer schwierigen Saison „Zeno“ und „Gentil“ die beiden zuerst benannten auf dem abschließenden Flug waren. Könnte es eine Wiederholung geben?



Heros

Schön, zu sehen, wie das Meldesystem funktioniert, das macht die Sache extra spannend. Die Meldungen von Limburg erfolgten regelmäßig. Auf dieser Basis hatten wir damit gerechnet, ungefähr um 16:45 Uhr drehen zu müssen. Um 16:37 Uhr kam die erste Taube, der NL-08-5821643! Inzwischen wurde dieser jährige Vogel in „[Mr. Allennig](#)“ umgetauft. Den Namen gab ich ihm nach der gleichnamigen CD meines guten Freundes, dem Musiker und Komponisten Daniel Lohues. „Allennig“ ist ein Ausdruck im Drenther Dialekt und bedeutet im normalen Niederländisch



Jason, schon Vater von Varella, jetzt auch von Mr. Allennig

„alleen“ (zu deutsch: allein, nur, lediglich). „Mr. Allennig“ gewinnt für uns den 22. NPO-Flug.

Danach folgten um 16:41 Uhr folgte „[Vakir](#)“, auch ein Vogel und 1 Minute später kam „[Faira](#)“, ein Weibchen nach Hause. Wenn man auf den Namen der Tauben klickt, kann man die vollständige Abstammung sehen.

Der Glanz dieses glitzernden Erfolges steigerte sich noch durch die folgenden Liebhaber, die auf Blois ebenfalls mit Koopman- Nachzuchten gewaltig glänzten:

- Peter van de Merwe (über Marcel Sangers)
- Marijke Vink
- Jan Hooijmans
- Hans Eijerkamp und Söhne
- Marcel Sangers
- Henri van Venrooy



Cassius u.a. Vater von Daydream und Vakir

Dazu kommen noch unzählige andere Liebhaber, die diese Saison mit Abstammungen von unseren Tauben gewaltig geflogen haben!



Blue Star, Vater von Faira

Eintägige Weitstrecke

Im ersten Jahr, als die NPO Flüge eingeführt wurden, gewann „Ons Louis“ auf dem letzten Flug den 1. Konkurs ab Bourges (704 km). Vorher war er schon Astaube im damaligen Kring „De Veenstreek“. Inzwischen sind wir 16 Jahre weiter und sein Enkel „Mr.Allenig“ gewinnt den Flug Blois. „Mr. Allenig“ ist auch ein Halbbruder der „Varella“, die in 2007 den Titel 1. nationale Astaube der eintägigen Weitstrecke gewann.

Zum Glück platzierten die benannten Tauben („Abelle“ u. „Mirza“) sich auch wieder gut. Damit sind wir, nach meinem Gefühl, aufs Neue ein seriöser Kandidat für eine gute Platzierung in der nationalen Meisterschaft der eintägigen Weitstrecke.

Auf den Flügen davor kamen sie auch schon gut.

Am 9. Mai, La Ferte s/Jouarre, 496 km (Abteilung 10, Süd) gegen 5829 Tauben: 5., 6., und 9. Preis (RV 1., 2. und 3.).

Am 23. Mai, Ablis, 586 km (Abteilung 10) gegen 10737 Tauben: 4.,5.,6. und 7. Preis.

Am 8. Juni, Chateaudun, 648 km (Abteilung 10) gegen
7491 Tauben: 3. Preis

Die bisher besten Tauben sind:

- [Abelle](#)“
- [Albin](#)“
- [Mirza](#)“
- [Faira](#)“
- [Gicara](#)“

Um die Abstammung zu sehen, bitte auf die Taube
klicken \

Neue Teammitglieder:

1. He Jun Pei (genannt Louis) kam vor 5 Jahren aus Shanghai in die Niederlande um internationales Logistik Management zu studieren. Die Ausbildung an der Stenden Hochschule wurde innerhalb der vorgesehenen 4 Jahre abgeschlossen und inzwischen hat er seinen Platz im Team Koopman gefunden. Louis wird sich vordergründig mit der Herstellung und Pflege der Kontakte zur Taubenwelt in China beschäftigen.
2. Nach der Fertigstellung der Umzäunung ist mit der Ankunft des belgischen Schäferhundes „Heros“ das letzte Glied in Sachen Schutz und Sicherheit eingebaut worden. „Heros“ hat in den letzten Monaten schon im Training sein Bestes gegeben und hat alle erforderlichen Übungen mit Auszeichnung durchgeführt. Hoffentlich muss er die Theorie niemals in die Praxis umsetzen!

Neue Taube:

Vor einiger Zeit haben wir einen Bruder des „481“ von „Käsebauer“ Goovaerts gekauft. Mein guter Freund Jan Hermans gab mir den Tipp und machte mich auf die gewaltige Vererbungskraft dieser Tauben aufmerksam. Inzwischen ist er schon für seine dritte Runde gepaart. Natürlich habe ich ihn an eine der besten Täubinnen aus unserer eigenen Sorte gepaart.

Website:

In Kürze werden wir auf unserer Website etwas Neues präsentieren, ein so genanntes Taubenmodul. Das zeigt auf eine übersichtliche Art und Weise, in welcher Verbindung die aktuellen Tauben zu einander stehen. Wir werden Euch frühzeitig darüber informieren.

Das war es für heute, bis zum nächsten Mal !

U ontvangt deze nieuwsbrief omdat u zich hiervoor heeft aangemeld.
U kunt zich [hier afmelden](#).

